

Eidgenossenschaft Anor

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 01:54

Tach zusammen, ich bin neu hier, möchte aber meine Mikronation mal vorstellen:

Momentan besteht sie nur aus 2 Bürgern (dementsprechend sind die Ämter verteilt :D), ich hoffe also auf Zuwachs 😊

Sie wurde letztes Jahr gegründet, war damals allerdings noch nicht virtuell und bestand nur auf dem Papier.

Seit ca. 2 Wochen ist sie online und unter dieser Adresse verfügbar: <http://anor.bplaced.net/>

Der Name "Eidgenossenschaft Anor" ist uns zufällig eingefallen: Eidgenossenschaft geht auf das frühere Aufnahmeverfahren per Eid zurück und Anor klingt einfach nur gut.

So, das wäre es vorerst gewesen. Ich hoffe, wie gesagt, auf Zuwachs und wünsche euch schonmal einen schönen Abend!

Gruß, Alex

Beitrag von „August Bebel“ vom 26. Februar 2008, 01:59

Die Hauptstadt dieser Republik heißt nicht zufällig Minas Anor? Macht nichts, Namen aus "Herr der Ringe" zu klauen hat in den MNs Tradition.

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 02:01

Nein, das wäre dann ARnor. Der Name kommt nicht aus HdR 😊 Auch wenn es so aussieht.



Beitrag von „August Bebel“ vom 26. Februar 2008, 02:02

Nein, Arnor war ein Königreich in Eriador, Minas Anor die Stadt die später Minas Tirith hieß.

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 02:04

Echt? War so aber trotzdem nicht gedacht! 😊

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 26. Februar 2008, 02:24

Gibt es auch ein Forum, ich kann es beim besten Willen nicht finden.

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 02:31

Also, das funktionier so: Mal registriert sich dort im Wikisystem. Ein Forum an sich gibt es nicht, kann ich aber einrichten unter Portal:Forum/'Thread', wenn gewünscht.

Beitrag von „King Duncan I. MacNeill“ vom 26. Februar 2008, 08:28

[Zitat von akrause91](#)

Also, das funktioniert so: Mal registriert sich dort im Wikisystem. Ein Forum an sich gibt es nicht, kann ich aber einrichten unter Portal:Forum/'Thread', wenn gewünscht.

Oha, eine ganz neue Art von Mikronation - die aber sicher leider anstrengender zu spielen ist...

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 26. Februar 2008, 09:50

Die trauen sich wenigstens mal, [meine Idee vom Wiki-Forum](#) umzusetzen... 👍

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 09:55

Wir haben deswegen ein Wiki genommen, weil dort bereits eine sehr gute Rechteverwaltung drin ist und außerdem wird jede Änderung protokolliert. Vorlagen (vorgefertigte Textbausteine) sind möglich und man muss sich nicht um die Formatierung kümmern. Registrieren ist zum Bearbeiten Pflicht und manche Seiten können auch nur Administratoren ändern (Gesetze etc.). Das wird schon werden!

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. Februar 2008, 16:33

Interessante Idee, ich bin gespannt.

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 18:20

Wie macht man eigentlich eine Mikronation bekannt?

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 26. Februar 2008, 18:39

[Zitat von akrause91](#)

Wie macht man eigentlich eine Mikronation bekannt?

Mit der Vorstellung hier habt ihr den ersten Schritt bereits getan.

Jetzt könnt ihr das ganze auch in anderen Foren vorstellen, die nichts mit MNs zu tun haben 😊

Beitrag von „akrause91“ vom 26. Februar 2008, 18:51

Die Leute sollen uns schon mehr oder weniger von alleine finden. Und in anderen Foren wäre mir das, ehrlich gesagt, etwas unangenehm über dieses, doch etwas verrückte Thema, zu schreiben.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 01:43

Einer meiner Brüder ist an meinen Mac gekommen, während ich kurz weg war, und hat alle Beiträge von mir hier gelöscht 😞 Kann man die irgendwie wiederherstellen?

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 1. März 2008, 01:55

Zum Glück bin ich Einzelkind... 🤔

Beitrag von „Hieronymus Aleander“ vom 1. März 2008, 02:01

Ihr scheint euch zu mögen. 😊

Beitrag von „Platzmeister“ vom 1. März 2008, 08:32

[Zitat von akrause91](#)

... Kann man die irgendwie wiederherstellen?

Ja. Ist hiermit geschehen.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 17:17

Vielen Dank!

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 17:58

So, ich habe eben ein Forum gebastelt: <http://anor.bplaced.net/wiki/Forum:Portal>

Noch nicht ganz fertig, aber die Grundfunktionen eines Forums sind verfügbar.

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 19:37

[Zitat von akrause91](#)

Wir haben deswegen ein Wiki genommen, weil dort bereits eine sehr gute Rechteverwaltung drin ist.

Tut mir leid, aber das kann auch nur jemand behaupten, der die einschlägige Forensoftware nicht wirklich kennt.

Mit jedem wbbLite kann man diesbezüglich sinnvoller und weniger aufwändig tätig werden.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 20:02

Ich kenne Forensoftware zur Genüge. Die Aussage war auch nicht so gemein, als ob Forensoftware keine Rechteverwaltung hat. Ansonsten erschien uns die WikiSoftware am praktischsten (Vorlagen, etc.).

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 20:18

[Zitat von akrause91](#)

Ich kenne Forensoftware zur Genüge. Die Aussage war auch nicht so gemein, als ob Forensoftware keine Rechteverwaltung hat. Ansonsten erschien uns die WikiSoftware am praktischsten (Vorlagen, etc.).

Hm. Ich bin skeptisch, aber durchaus interessiert, wie es bei euch funktioniert.
Bitte weiterhin über den Fortschritt hier berichten. =D

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 20:27

wenig Staatsbürger != Fortschritt 😊

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 20:28

[Zitat von akrause91](#)

wenig Staatsbürger != Fortschritt 😊

Hm?

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:11

Naja, wir sind (bisher) nur 2 Leute (reale). Doppel ID's wollen wir nicht. (So groß sind wir auch nicht, 0.44 km^2)

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 21:14

[Zitat von akrause91](#)

Naja, wir sind (bisher) nur 2 Leute (reale). Doppel ID's wollen wir nicht. (So groß sind wir auch nicht, 0.44 km^2)

Ich behaupte mal, dass im mikronationalen Kontext die Staatsgröße nichts mit der Anzahl der Spieler zu tun hat.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:16

Schon klar, aber wenn wir jetzt 200 Staatsbürger (virtuell) hätten, dann wäre das irgendwie Selbstbetrug. Deswegen haben wir nur so viele Staatsbürger wie reale Mitspieler.

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 21:19

[Zitat von akrause91](#)

Schon klar, aber wenn wir jetzt 200 Staatsbürger (virtuell) hätten, dann wäre das irgendwie Selbstbetrug. Deswegen haben wir nur so viele Staatsbürger wie reale Mitspieler.

Och, ich finde nicht, dass man das pauschalisieren kann.
Wenn die Spieler irgendeiner MN Zeit und Lust haben 200 NIDs auszugestalten, ist das sicher nicht verwerflich.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:26

Nein, verwerflich ist es sicher nicht. Unsere Meinung dazu ist jedoch, dass jeder Mitspieler nur eine ID haben darf.

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 21:27

[Zitat von akrause91](#)

Nein, verwerflich ist es sicher nicht. Unsere Meinung dazu ist jedoch, dass jeder Mitspieler nur eine ID haben darf.

Warum?

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:36

Weil es, unserer Meinung nach, Selbstbetrug wäre, wenn eine frische Mikronation sich "künstlich" Staatsbürger verschafft. Erstmal sollen Leute kommen, dann schauen wir weiter.

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 21:38

[Zitat von akrause91](#)

Weil es, unserer Meinung nach, Selbstbetrug wäre, wenn eine frische Mikronation sich "künstlich" Staatsbürger verschafft. Erstmal sollen Leute kommen, dann schauen wir weiter.

Nun, sicher eine löbliche Einstellung. Aber der Sinn erschließt sich mir nicht wirklich.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:41

Und wo ist der Sinn, sich "künstlich" Staatsbürger zu verschaffen? Dadurch wird doch kein Staat vollständig simuliert. Für uns gehört es dazu, dass eine Mikronation, genau wie auch die realen Staaten, wächst und nicht *katsching* einfach vollständig da ist.

Beitrag von „Rüdy“ vom 1. März 2008, 21:45

[Zitat von akrause91](#)

Und wo ist der Sinn, sich "künstlich" Staatsbürger zu verschaffen? Dadurch wird doch kein Staat vollständig simuliert. Für uns gehört es dazu, dass eine Mikronation, genau

wie auch die realen Staaten, wächst und nicht *katsching* einfach vollständig da ist.

Mit NIDs beschafft man sich doch keine Neubürger.

Mit NIDs simuliert man einen Staat. Ein Staat kann ja unmöglich aus 2-5 Bürgern bestehen, und wenn es für gewisse Aufgaben Sinn macht, spezielle IDs zu entwickeln, wo ist das Problem?

Wachsen kann der Staat immer noch. Und es ist nicht zuletzt aufgrund der sagenumwobenen Geschichte des Imperium Romanum bewiesen, dass Aktivität und Vielfalt Neubürger anzieht. Aber wie gesagt, ich frage nicht nach, um euch zu missionieren, sondern um einfach eure Intention zu erfahren.

Beitrag von „akrause91“ vom 1. März 2008, 21:49

Ich verstehe deine Argumentation und kann sie nachvollziehen. Doch das ist momentan unser Weg. Vielleicht rücken wir bald davon ab, wer weiß?